



Abschluss mit hervorragenden Ergebnissen

Von *Otto Bock HealthCare*

Erstellt am 26 Jul 2012 - 10:43

Freisprechung der Auszubildenden bei Ottobock

17 Auszubildende der Otto Bock Firmengruppe sind kürzlich in der Unternehmenszentrale in Duderstadt freigesprochen worden. Sie erhielten ihre Zeugnisse aus den Händen von Personalleiter Albert Schäfer und nahmen die Glückwünsche ihrer Ausbilder entgegen. Die Abschlussprüfung haben alle mit hervorragenden Ergebnissen bestanden und so werden die meisten von ihnen auch künftig als Industriekaufleute, Orthopädiemechaniker oder in anderen Funktionen bei Ottobock arbeiten. Drei Auszubildende beginnen demnächst ein Studium, um sich persönlich und fachlich weiterzuentwickeln.

Den besten Abschluss erzielte in diesem Jahr Jan-Peter Zapfe aus Seulingen, der seine Prüfung mit der Note „Sehr gut“ abschließen konnte. Als Anerkennung für diese herausragende Leistung erhielt er ein Buchgeschenk mit Widmung von Firmenchef Professor Hans Georg Näder. Unter den 17 Auszubildenden waren auch sechs Bachelor-of-Arts-Studenten, die im Rahmen ihres dualen Studiums eine Lehre zum Industriekaufmann bei Ottobock absolvierten. Ebenfalls freigesprochen wurden vier Orthopädiemechaniker, die kürzlich im Competence Center in Duderstadt ihre Gesellenprüfung bestanden haben.

Als wichtige Weichenstellung bezeichnete Personalleiter Albert Schäfer den Abschluss der Ausbildung und den Einstieg ins Berufsleben. Er forderte die Nachwuchskräfte auf, weiterhin so viel Wissensdurst und Tatendrang zu zeigen und so ihre eigene und auch die Zukunft des Unternehmens Ottobock nachhaltig positiv mitzugestalten. „Ihre Aufgabe wird es sein, sich stetig fortzubilden, immer wieder Neues zu lernen und Ihr Wissen an andere weiterzugeben“, wandte er sich an die freigesprochenen Auszubildenden, die nach ihrer Lehre übernommen wurden und nun als festangestellte Mitarbeiter z.B. im Logistikzentrum, in der Forschungs- und Entwicklungswerkstatt Göttingen und der Thermoplastfertigung der Firmengruppe Ottobock eingesetzt werden.

Die 17 freigesprochenen Auszubildenden der Otto Bock Firmengruppe:

Industriekaufmann/-kauffrau: Christiane Aschoff (Freienhagen), Rebekka Kaufhold (Schachtebich), Sarah Kaufung (Kirchworbis), Vanessa Klinge (Göttingen), Larissa Neumann (Duderstadt), Adrian Schulze (Gleichen), Daniel Steuer (Duderstadt) und Sebastian Wolf (Katlenburg-Lindau); Orthopädiemechaniker: Lukas Becker (Gerblingerode), Christoph Kahle (Mackenrode), Henri Schmidt (Duderstadt) und Anika Sommer (Hattorf); Fachkraft für Lagerlogistik: Jonas Friedrich (Nesselröden) und Jan-Peter Zapfe (Seulingen); Chemielaborantin: Annabell Bischofsberger (Fuhrbach); Elektroniker: Konstantin Klein (Duderstadt); Verfahrensmechaniker: Tim Brakel (Osterode)

Weitere Informationen:

Karsten Ley,

Leitung Unternehmenskommunikation

Otto Bock HealthCare GmbH, Max-Näder-Str. 15, 37115 Duderstadt

Telefon: (05527) 848-3036, Fax: (05527) 848-3360

E-Mail: karsten.ley@ottobock.de [1],

Internet: www.ottobock.de [2]



Ottobock – Technologie für Menschen

Mit innovativen Produkten trägt die Otto Bock HealthCare dazu bei, dass Menschen ihre Mobilität erhalten oder wiedererlangen. Das Medizintechnik-Unternehmen wurde 1919 in Berlin gegründet und ist heute Weltmarktführer in der Prothetik. Weitere Geschäftsfelder sind die Orthetik, Mobility Solutions mit Rollstühlen, Sitzsystemen und Hilfsmitteln zur Kinderrehabilitation sowie seit 2006 die Neurostimulation. Die Aktivitäten des global agierenden Unternehmens mit Vertriebs- und Servicestandorten in 44 Ländern werden in der Zentrale im südniedersächsischen Duderstadt koordiniert. 1990 übernahm Professor Hans Georg Näder, der Enkel des Firmengründers Otto Bock, von seinem Vater Dr. Max Näder die Leitung des Familienunternehmens, das er seither in dritter Generation führt.

Weitere Informationen: www.ottobock.de [2]

- [Gesundheit und Vorsorge](#)

Quellen URL (aufgerufen am 31 Dez 2020 - 07:39): <http://www.medkom24.eu/node/16598>

Links:

[1] <mailto:karsten.ley@ottobock.de>

[2] <http://www.ottobock.de>